

## Varusschlacht im Osnabrücker Land – Museum und Park Kalkriese

Venner Str. 69  
49565 Bramsche

Tel: +49 5468 92040

[kontakt@kalkriese-varusschlacht.de](mailto:kontakt@kalkriese-varusschlacht.de)  
<http://www.kalkriese-varusschlacht.de>

### Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 2. März 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

### Fotos zur Einrichtung



Museum mit  
Museumsturm

© Varusschlacht im  
Osnabrücker Land



Varusschlacht im  
Osnabrücker Land  
– Museum und Park  
Kalkriese

©Simon Kesting



Varusschlacht im  
Osnabrücker Land  
– Museum und Park  
Kalkriese

©Simon Kesting

## Parken

---



Parken

©Simon Kesting

---

## Parkplatz

---



Parkplätze am  
Museumseingang

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

## ÖPNV Haltestelle

---



ÖPNV Haltestelle

©Simon Kesting

---

## Bushaltestelle

---



Blick von der  
Bushaltestelle zum  
Museum



Bushaltestelle am  
Museum und Park  
Kalkriese

---

## Kasse und Shop

---



Kasse und Shop

©Simon Kesting

---

## Kasse Besucherzentrum

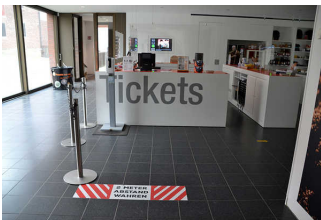
---



Ticketschalter im  
Besucherzentrum



Kassendisplay



Kasse  
Besucherzentrum  
2021

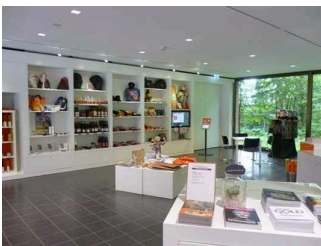
©Simon Kesting

---

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

## Shop im Besucherzentrum

---



Museumsshop  
Museum und Park  
Kalkriese

Anmerkungen für den Gast: Der Shop befindet sich beim Kassenbereich

---

# Museum mit Dauerausstellung

---



Museum mit  
Dauerausstellung

©Varusschlacht

---

## Dauerausstellung Museum

---



Steele  
Dauerausstellung



Raumelement  
Dauerausstellung



Blick auf  
Ausstellungsschränke



Bodenelement  
Dauerausstellung



Münzsteelen



Klapphocker zur  
Ausleihe



Gebäude der  
Dauerausstellung

---

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen werden in leichter Sprache bereitgestellt.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Viele Stationen zum Ausprobieren!!!

---

Anmerkungen für den Gast: Der Ausstellungsraum für die Dauerausstellung befindet sich in der 1. Etage des Museumsgebäudes. Auf dem Turm befindet sich eine Aussichtsplattform.

## Aufzug im Museum

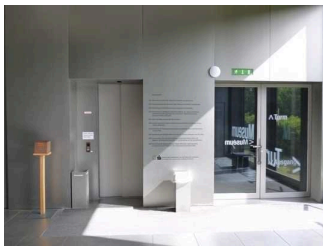
---



Eingang Aufzug  
Gebäude  
Dauerausstellung



Bedienelemente  
Fahrstuhl Gebäude  
Dauerausstellung



Eingang von der  
Ausstellung in  
Fahrstuhl Gebäude  
Dauerausstellung



Fahrstuhlkabine  
Gebäude  
Dauerausstellung

---

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

## Aussichtsplattformen auf dem Museumsturm

---



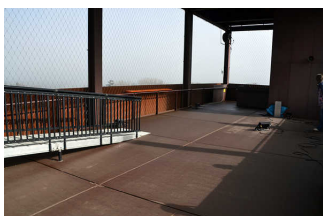
Aussichtsplattformen  
auf dem  
Museumsturm

©Simon Kesting



Aussichtsplattformen  
auf dem  
Museumsturm

©Simon Kesting



Aussichtsplattformen  
auf dem  
Museumsturm

©Simon Kesting

---

Aussichtsplattformen befinden sich auf der 2., 3. und 4. Etage des Museumsturms. Die oberste Plattform ist 34 m hoch und alternativ über Treppen oder Aufzug zu erreichen. Sie ist überdacht und mit rutschfestem, gut berollbarem Bodenbelag ausgestattet. Auf der obersten Aussichtsplattform befindet sich eine Rampe für Rollstuhlfahrer, mit der über die Seitenwände hinausgeblickt werden kann. Die Rampe hat eine Steigung von 12 %.



# WC im Besucherzentrum

---



WC im  
Besucherzentrum

©Simon Kesting

---

# Öffentliches WC Besucherzentrum

---



Öffentliches WC  
Besucherzentrum

©Simon Kesting



Öffentliches WC  
Besucherzentrum

©Simon Kesting



Öffentliches WC  
Besucherzentrum

©Simon Kesting



Öffentliches WC  
Besucherzentrum

©Simon Kesting

---

Anmerkungen für den Gast: Wickelraum

## Technische Hilfsmittel

### Technische Hilfsmittel

Es gibt einen Alarm.

Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.

Aufzug: 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: 2

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

---

Es gibt keine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

In weiteren (Tagungs-) Räumen ist keine induktive Höranlage vorhanden.

Audioguide vorhanden. QR-Code vorhanden. Filme vorhanden.

## Gasthaus Varusschlacht

---



Gasthaus  
Varusschlacht

©Simon Kesting

---

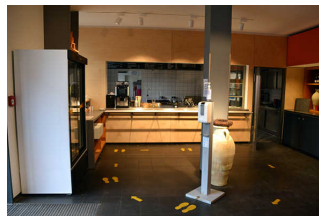
## SB-Theke im Gasthaus

---



SB-Theke im  
Gasthaus

©Simon Kesting



SB-Theke im  
Gasthaus

©Simon Kesting

---

Anmerkungen für den Gast: Bei Bedarf wird am Tisch bedient

## Restaurant im Gasthaus Varusschlacht

---



Sitzbereich Gasthaus  
Varusschlacht



Sitzbereich Gasthaus  
Varusschlacht



Schriftzug am  
Gasthaus

---

Es gibt Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung.

Anzahl: ca. 17 Tisch/Tische

---

Es sind Tische vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.

Anzahl: ca. 17 Tisch/Tische

Es gibt Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen (z.B. Sitzecke, separater Raum).

Anzahl: ca. 17 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Außenterrasse vorhanden, Speiseraum kann aufgrund mobiler Wände erweitert werden

## Führungen

### Führung

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

## Museumspark

---



Museumspark

©Simon Kesting

---

## Blankomodul

### Wallanlage im Museumspark

---



Wallanlage im  
Museumspark

©Simon Kesting



Gang in die  
Wallanlage



Durchgang in der  
Wallanlage



Wallanlage im  
Museumspark

---



Maximale Längsneigung des Weges ist 6 % über eine Länge von 45 m Lichte Breite der schmalsten Stelle ist 120

## Pavillons im Museumspark

---



Pavillons im Museumspark

©Simon Kesting



Pavillons im Museumspark

©Simon Kesting



Pavillons im Museumspark

©Simon Kesting



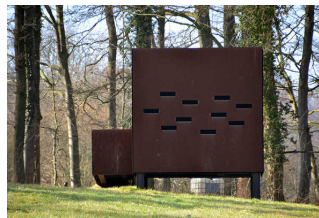
Pavillons im Museumspark

©Simon Kesting



Pavillons im Museumspark

©Simon Kesting



Pavillons im Museumspark

©Simon Kesting

---

Im Museumspark verteilt stehen drei Pavillions. Der "Pavillion des Sehens" ist innen dunkel bis auf ein Bullauge, auf dass die Parklandschaft projiziert wird. Der "Pavillion des Hörens" verfügt über ein drehbares Hörrohr auf dem Dach, mit dem Waldgeräusche eingefangen werden können. Der "Pavillion des Fragens" hat Schlitze, die zum Hindurchsehen und Nachdenken anregen. Alle Pavillions sind über Rampen mit 6% Steigung zugänglich, die Durchgangsbreite beträgt 96 cm. Es handelt sich um Kunstobjekte ohne vor Ort angebrachte Informationen.

## Besucherzentrum mit Sonderausstellung

---



Besucherzentrum mit Sonderausstellung

©Simon Kesting

## Ausstellungsraum Sonderausstellung (Besucherzentrum)

---



Wechsausstellung  
ZOOM



Zoom-  
Wechsausstellung



Sonderausstellungsraum  
(03/2021 keine  
Ausstellung)

©Simon Kesting



Ausstellungsraum  
Sonderausstellung  
(Besucherzentrum)

©Simon Kesting

---

Informationen werden schriftlich vermittelt.

## Aufzug zur Sonderausstellung

---



Aufzug zur  
Sonderausstellung

©Simon Kesting



Aufzug zur  
Sonderausstellung

©Simon Kesting



Aufzug zur  
Sonderausstellung

©Simon Kesting

---

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.